



In der kleinen mediterranen Alpenstadt Thun gibt es einiges zu entdecken: vom weltältesten Rundbild über eine urbane Halle bis zum Gefängnishotel

Es muss nicht immer Paris oder London sein. Denn mal ehrlich: Kennen Sie unsere hübschen Kleinstädte?

Thun zum Beispiel?

Eben! Hier stellt Regula Tanner vier Einsteiger-Tipps für den Städtetrip vor.

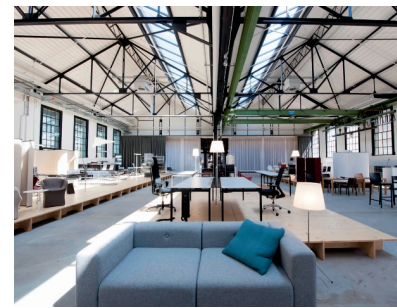
RUNDPANORAMA ALLTAG RUNDUM

In einem Pavillon im Schadaupark ist das einstige Thuner Alltagsleben zu sehen. Sommers 1808 und 1809 skizzierte der Maler Marquard Wocher den Blick von einem Hausdach auf die Stadt. Später versah er das Rundbild in Basel mit Farbe. 1899 kam das 285 m² grosse Werk als Geschenk nach Thun, wo es aufgerollt und unbeachtet liegen blieb. Erst 1960 bekam es dank der Gottfried Keller-Stiftung wieder Aufmerksamkeit. Heute ist das älteste Rundbild der Welt neu restauriert und bietet einen beeindruckenden 360-Grad-Blick auf die Welt von damals. **Schadaupark, 3602 Thun, Di-So 11-17 Uhr, Tel. 033 223 24 62, www.thun-panorma.ch**



SCHLOSSHOTEL LOGIEREN IM GEFÄNGNIS

Die Fenstersimse im Korridor sind vollgekrizelt: «Time is on my side» hat der eine Häftling geschrieben, «stoned free» ein anderer. Das Schlosshotel, das vor gut einem Jahr eröffnet wurde, war einst ein Gefängnis. Ausser dem Gekrizel auf den Simsen erinnert aber nichts mehr an die Vergangenheit. Das kleine feine Boutique-Hotel auf dem stattlichen Schlossberg birgt 17 Zimmer. Ein kleiner Spa-Bereich lädt zum Erholen, das Restaurant mit Sicht auf Stadt und Alpen zu kulinarischen Höhenflügen ein und die Banketträume eignen sich für Feste oder Seminarien. Gleich nebenan befindet sich das Geschichtsmuseum der Stadt. **Schlossberg 2, 3600 Thun, Tel. 033 227 75 00, www.schlosshotelthun.ch**



KONZEPTHALLE URBANE TREFFPUNKT

Wer die 2700 m² dieser Fabrikhalle durchschreitet, fragt sich, ob er sich in einer Designer-Möbelausstellung befindet. Oder in einem Grossraumbüro. Moment, da hats ja eine Bühne. Und dort eine Bar und ein Restaurant mit offener Küche. Was bitte schön ist dieses ehemalige Metallwerk nun wirklich? Die Antwort lautet: alles. Die Konzepthalle6 ist ein Zentrum für Design, Kultur, Gastronomie, Business und Architektur. Die Möbel werden zum Teil hier entworfen und in Thun produziert. Die Bürotische der Ausstellung lassen sich tage- oder stundenweise als Arbeitsplätze mieten, im Restaurant gibt es frisch zubereitete Speisen und auf der Bühne kulturelle Events. **Scheibenstrasse 6, 3600 Thun, Tel. 033 221 09 13, www.konzepthalle6.ch**

MODEBOUTIQUE GESPÜR UND LEIDENSCHAFT

Cornelia Kämpf erfasst ihre Kundenschaft schnell, ohne sich aufzudrängen. Und so kommt es, dass man sich in ihrer etwas verwinkelten Boutique zwischen Gerbergasse und dunkelgrüner Aare auf Anhieb wohl fühlt. Die ehemalige Sportverkäuferin setzt auf «aussergewöhnliche, aber tragbare Mode». «Hochwertige Kleidung, die nicht überall zu finden und trotzdem erschwinglich ist». Was sie in ihr Sortiment aufnimmt, probiert sie persönlich aus. Mode sei viel mehr, als einem Trend nachzurrennen. Stil, Schnitt und Farbe müssen zur Haltung und Stimmung einer Person passen. «Dies alles gilt es zu erfassen, und dafür nehme ich mir gerne viel Zeit.» **Passion Wear, Gerbergasse 9, 3600 Thun, Tel. 033 222 80 20, www.passionwear.ch**

Fotos: Salvatore Porfido | Michael Seiber | Ian G.C. White | zvg | Text: Regula Tanner